

78. O mich zieht's nach jenen Höhen ...

Mäßig bewegt.

mf *p*

1. O mich zieht's nach je - nen Hö - hen, wo die ew' - ge Lie - be
 2. Ach, nur heim geht mein Ver - lan - gen, Er - den - lust hält mich nicht
 3. Schön - res kann es doch nichts ge - ben, als der Him - mel mir ver -

mf

thront, wo die Frie - dens - lüf - te we - hen und die Treu - e wird be -
 auf, an dem Hei - land will ich han - gen, bis voll - en - det ist mein
 spricht, drum zieht's mich nach je - nem Le - ben, in das Land, wo Ruh und

p *mf* *p* *mf*

loht. Lasst mich ge - hen, lasst mich ei - len, nach der Hei - mat will ich hin! Hier kann
 Lauf. O du sü - ße Freud und Won - ne in dem schö - nen Va - ter - haus, wo die
 Licht. Sü - ße Ah - nung, sel' - ges Hof - fen von der sel' - gen E - wig - keit, ja, mir

mf

ich nicht län - ger wei - len, nach der Hei - mat lasst mich ziehn!
 hol - de Gna - den - son - ne sen - det ih - re Strah - len aus.
 ist der Him - mel of - fen, schon be - reit das wei - ße Kleid!